

## Projektbeschreibung

# Das nachhaltige Wintersackerl der Fachschule St. Martin

Mit dem nachhaltigen Wintersackerl ist es uns, der Fachschule St. Martin, ein Anliegen, einen innovativen Beitrag zum Thema „Save food & allen geht's gut“ zu leisten. Bei unserer Schule handelt es sich um eine Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft, ein nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln wird bei uns großgeschrieben. Mittels der Verbindung des theoretischen und praktischen Wissens ist es uns möglich, eine innovative und nachhaltige Lebenswelt in der Schule zu kreieren. Besonders der ressourcenschonende Umgang mit unseren Lebensmitteln wird mithilfe auserwählter Projekte verdeutlicht. So bietet die Fachschule St. Martin einen wöchentlichen Freitagsbrunch für die gesamte Schule an. Ganz unter dem Motto „Das Beste der Reste“ werden köstliche, bereits gekochte Speisen neu interpretiert und erneut angeboten. Des Weiteren bietet unser reichhaltiger Schulgarten eine umfangreiche Ernte verschiedenster Gemüse- und Obstsorten.

Da wir großen Wert auf die Verarbeitung der gesamten Vielfalt legen, kam uns die Idee, ein nachhaltiges Wintersackerl mit saisonalen Produkten aus unserem Schulgarten zusammenzustellen. So wurden übrig gebliebene Äpfel mit „Schönheitsfehler“ von den Schüler:innen gesammelt und zu leckeren Apfelchips gedörnt. Die Nüsse unserer hauseigenen Nussbäume wurden geknackt und zu verschiedensten Kekssorten weiterverarbeitet. Bei der Rezeptauswahl wurde darauf geachtet, dass häufig übriggebliebenes und eingefrorenes Eiklar zum Einsatz kommt. Unsere Schüler:innen waren während des gesamten Prozesses beteiligt und fanden es schön, ihre eigenen Ideen einzubringen. Während des Kreativunterrichts wurden Sackerl designt und genäht. Bei der Auswahl des Stoffes wurde auf hochwertige Qualität Wert gelegt.

Damit wir, die FS St. Martin, mit unseren Wintersackerln jemanden eine Freude bereiten können, haben wir in Kombination mit unserem Schwerpunkt der Kinderbetreuer:innenausbildung einen Kindergarten in der Umgebung auserwählt und beschenkt. Angehende Kinderbetreuer:innen übergaben das Wintersackerl auf spielerische Art und Weise und übermittelten kindgerechte Informationen zur nachhaltigen Ernährung. Für uns war es von großer Bedeutung, fernab von kulturellen und religiösen Hintergründen, das Sackerl zusammenzustellen und zu überreichen. Unser Ziel war es, alle Beteiligten miteinzubeziehen und auf die ressourcenschonende Verwendung unserer Lebensmittel hinzuweisen. Es freut uns, dass wir bei der jüngsten Generation ansetzen und für einen nachhaltigen Umgang sensibilisieren konnten.